

Wechsel in der Leitung der Bezirke Darmstadt und Offenbach

Offenbach/Darmstadt. Am ersten Adventssonntag 2018 besucht Bezirksapostel Rainer Storck den Bezirk Offenbach. Im Gottesdienst wird er Bezirksevangelist Raimund Herrmann (Bezirk Darmstadt) in den Ruhestand setzen. Gleichzeitig soll Offenbach einen neuen Bezirksvorsteher erhalten. Darüber informierte der Bezirksapostel diese Woche in einem Rundschreiben.

Neuer Leiter des Kirchenbezirks Offenbach soll Bezirksältester Tobias Rother werden, der bereits im Kirchenbezirk Darmstadt als Bezirksvorsteher beauftragt ist. Der Bezirksälteste wird somit künftig die beiden Bezirke Darmstadt und Offenbach leiten. Er wird dann von den Bezirksevangelisten Jürgen Kramer und Gerhard Steinke im Bezirk Darmstadt und von Bezirksevangelist Jens Schölzel und Klaus Weller im Bezirk Offenbach unterstützt. Bislang ist in Offenbach Bezirksevangelist Schölzel als Bezirksvorsteher beauftragt.

Aus Süddeutschland nach Hessen

Tobias Rother (50) stammt gebürtig aus Hersbruck (bei Nürnberg) und lebt mit seiner Familie südlich von Darmstadt. 1995 empfing er seinen ersten Amtstauftrag für seine Gemeinde in Süddeutschland. Später diente er als Priester und Evangelist in Pfungstadt (Darmstadt), ehe ihn Bezirksapostel Bernd Koberstein 2012 zum Bezirksevangelisten für Darmstadt setzte. Seit dem 27. Januar 2013 leitet er als Bezirksältester den Bezirk Darmstadt.

2007-2012 leitete Tobias Rother für einige Monate die Gemeinde Pfungstadt als Vorsteher. 2009 übernahm er auch die Leitung der Gemeinde Bensheim – bis zu seiner Beauftragung als Bezirksvorsteher im Januar 2013.

Gottesdienst in der Stadthalle Offenbach

Die Beauftragung zum Bezirksvorsteher für Offenbach wird Bezirksapostel Rainer Storck im Gottesdienst am Sonntag, den 2. Dezember 2018 in der Stadthalle Offenbach vornehmen. Zu diesem Gottesdienst sind alle Geschwister der Bezirke Darmstadt und Offenbach eingeladen.

Im gleichen Gottesdienst soll Bezirksevangelist Raimund Herrmann aus dem Bezirk Darmstadt aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen in den Ruhestand verabschiedet werden. 19

Jahre lang wirkte der 60-Jährige als Bezirksevangelist im Bezirk Darmstadt – und dies mit viel Liebe und Umsicht, schreibt Bezirksapostel Storck den Gemeinden in der Ankündigung.

In Darmstadt tätig

Raimund Herrmann empfing seinen ersten Amtsauftrag 1981 für seine Heimatgemeinde in Baden-Württemberg. Fünf Jahre später empfing er das Priesteramt und zog 1990 nach Dieburg in Hessen. Später wechselte er in die Gemeinde Höchst und wurde schließlich 1999 als Bezirksevangelist für Darmstadt gesetzt, wo er bis heute tätig ist.

22. Juli 2018

Text: Frank Schuldt

Fotos: Jessica Krämer, Andreas Wagner

